

118
Ka 121
6.9.48

HÖTTL

behauptet Verbindung zu

ERHARDT,

lädet 4913 zu ernsteten Besprechungen ein, wobei HÖTTL mitteilt, dass ERHARDT über

Allan DULLES

auf HÖTTL aufmerksam gemacht sei und Besprechungen durch Vertreter gepflogen habe; will aufgefordert sein, Nachrichten dem US-ED, seine früheren Kenntnisse des Balkans und Verbindungen möglichst zu machen. US wollen weniger mit Hilfe früherer Emigranten, sondern durch Erfassung der Oppositionskräfte im Lande sowohl weiß-rote als auch ED-nahig arbeiten. Bei gleicher Besprechung erwähnt

HÖTTL

bestehende Verbindungen nach Ungarn und Rumänien, erhält angeblich für militärische Aufklärung Ungarn 2000 Dollar. Betont Schwierigkeiten der Auswertung.

erwähnt Verbindung zu

Dr. KATSCHEK, Steinach-Irdning.

Karl v. WINGLER, Schladming.

MORAVEK, Steyerling bei Kirchdorf. (früher SD).

8/928
23.9.48

HÖTTL

verucht, Nachrichtengruppe zu aktivieren, verwendet propagandistisch seine Verbindungen zu

Allan DULLES

und

ERHARDT;

hat Mitte September Denkschrift im UIEB eingereicht (gestützt auf Lehre

SCHELBENBERGS

"Politischer Hilfsdienst": Propaganda im Gegner, Nachrichtendienst, illegale Aktivität). Hat ungarische Nachrichtenzentrale in LAMBACH errichtet;

Krich KEREMEYER

Presseschef der ANA, und

DEVORETZKY.

Verbindung mit

HEY.

Verbindung NEIS mit

Karussell MESSE,

vermeintlich Verbindung zu

FRANCO.

Aufbau der Österreich-Organisation durch EJ-Gebieteführer KOSARIK,

Versuch, den "Alpenländischen Heimatrat" nach LINZ zu übersiedeln. Denkschrift an USFA über Alpenfestung.

15.10.48

unge Verbindung zu

US COPY

Dr. WÜRKER,

über diesen Verbindung ÖVP Oberösterreich, Verbindung

-2-

Age 4 To X44Z-21754

DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCES METHODS EXEMPTION 3B2B
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2000 2006

K. KERNMEYER

zu

Dr. KRAUS

und Veröffentlichung von KD-Material; wiederholte
Besprechungen

Dr. KRAUS

K. KERNMEYER

JASSER

über Vierte Partei.

8/992

18.10.48

Ersatzblatt für "Alpen-Ländischen Heimatrat" als Planung.

JASSER

stützt sich auf ÖVP, Richtung

GRAF.

mit dem Ziel, NS für ÖVP zu gewinnen. Journalistische
Festrolle durch

Dr. HORNBOSTL;

verantl. Initiative

H. MITTL,

JASSER

durch Verbindung

KERNMEYER

und

WÖHRER

an oberösterreichischen Landesparteisekretär ÖVP

RESINGER

anseschließen. JASSER h. t. auch Verbindung zu

KOWARIK.

8/1000

29.10.48

Zehnungs-Steckungen bei der

HEY-Gruppe

AMA, LAMBACH, Spannung zwischen HEY und

HÖTTL;

HITTL für US-Verbindung verantwortlich, Vorwurf, dass
HÖTTL sich in Ungarn bereichert habe, Verbindung der
HEY-Gruppe zum Präsidenten der ungarischen Vereinigung
in USA; scheinbar mangelhafte Unterstützung der AMA-
Persönlichkeiten durch CIC Wien, Schwierigkeiten im Zir-
kulieren der Agenten.

KERNMEYER

Chef der aktiven Erkundung, verwertet Teile der Erkundungs-
ergebnisse für Presse, beliefert u.a. "Linzer VOLKSBLAFF",
gute Verbindung zu dessen Chefredakteur

PUTZ,

weiteres Verbindung zum "Tiroler Volksboten". Material
auch an Schweizer Presse.

KERNMEYER

Verbindung zur "Tat" aufgelöst. Österreich-KD-Organisation
unter

KOWARIK

jetzt in GRUNDEN, Villa Bauer, Ort 55. Weitere Mitarbeiter:
HECKE,

Mitarbeiter hauptsächlich früherer KJ. Organisation

KOWARIK.

erhält 40.000 Schilling monatlich. Beginn einer Spannung

KERNMEYER - KOWARIK.

KOWARIK

kürzlich nach Bayern gereist zwecks Sicherstellung
Punktausbildung und eventuell Sabotage. KOWARIK steht
im Verbinzung mit

WÜHRER,

der durch Kurier von ihm 2.000 Schilling erhält. Frau
KERNMEYER
erarbeitet mit, Erregung wegen Befreiung KP-Presse-
Angriff gegen

HÜTTL,

KOWARIK,

KERNMEYER.

Angeblich Fadel CIC an

KERNMEYER,

dass KOWARIK-Organisation nach KP-Seite undicht.

KOWARIK

verdächtigt

JEDLICKA,

da nur er Einzelheiten gewusst habe.

HÜTTL

nicht beunruhigt. Intensiv mit Alpenfestungsplan be-
schaftigt. Fachmann durch

KERNMEYER

vermittelt.

8/1060

Veränderungen in der Organisation

5.11.48

HÜTTL.

HÜTTL und

KERNMEYER

bezeichnen

NEY

als unfähig, unvorsichtig (Zwischenfall Agentenschale
GR. KAG), verschwenderisch (schlechte Disposition Über
monatlich 60.000 S durch
NEY).

NEY

habe Führerkomplex, soll in Zukunft 7.000 S monatlich
persönlich erhalten, der ND 20.000 S, vorüber

KERNMEYER

verfügen soll. CIC liefert Truppenverpflegung für 10
Mann, die bei

NEY

nicht eintrifft. Mangel bei der Österreich-Arbeit, die
vor allen KP-Material aus KERNMEYER-Linien verwaltet.
Nachrichten aus der

KOWARIK-Gruppe

düftig.

KERNMEYER

beschuldigt

KOWARIK,

ND-mässig talentlos zu sein.

HÜTTL

beginnt Besprechungen in LINZ, SALZBURG, GÖLNDEN. Ihm
untersteht alleinige Kontrolle des Budgets, er persön-
lich empfängt alle Gelder. Mitarbeiter an der Alpen-
festungs-Planung angeblich General

KIESLING.

KERNMEYER
berichtet vertraulich, dass
HÖTTL

in Italien ein Nachrichtennetz aus früheren SD-Leuten
besässen, das er Amerikanern zur Verfügung gestellt hat.
Netz bestehend aus SD-Männern und Faschisten und hat
beste Verbindungen.

KERNMEYER
propagiert US-Propagandastelle für antikommunistische und
ideale, russische Truppen trotzstatisch aufzuspalten.

KERNMEYER
schlägt SPÖ Oberösterreich durch Kittelmann anti-
kommunistisches sozialistisches Kampfblatt vor. Bei SPÖ
wenig Neigung.

KERNMEYER
distanziert sich, wahrscheinlich wegen persönlicher
Gegensätze zu

JASSER.
von "Preien Stimmen" und teilt

RESINGER (CVF)
brieflich mit, dass eventliche Vorfälle der KP bekannt
würden, weshalb er sich distanziere.

8/1078
15.11.48
Praktische Anflussang des AWA-Hauptquartiers LAINBACH,
Umiedlung der Abteilung "aktive Erkundung" unter
Erich KERNMEYER
nach GRÜNDEN-ALTENESTER, Villa Maria-Louise. Besuch
HEKIS
im Hauptstadtviertel
General KOENIG,
Versuch, mit italienisch-faschistischen Kreisen und
PHENON
Führung zu erhalten, Aktivierung des Österreich-ED durch
KERNMEYER.
Weraung
KERNMEYER
vor TIB und Mitteilungen über CIC-Gruppen; Besuch
HAAS-FERRARI
Anfang November bei
HÖTTL.
Interessierung
HAAS-FERRARI
an
NEY;
zeitweiliger Abbruch der Beziehungen zum Schweizer General-
stab bezüglich gemeinsamer Planung Alpenfestung.

8/1080
15.11.48
HÖTTL
unterrichtet
NEY
über zeitweilige Einstellung Schweizer Kollaboration,
NEY
beraftigt einen Mitarbeiter, Bericht für
KOENIG
zu machen, den er am 16.11.48 in FRIEBURG treffen will.

8/1081 Dr. Kurt WESSELY
15.11.48 (Mitarbeiter 4913) steht mit
KIRKELSTAR
in Verbindung und hat angeblich auch Material an
"Berichte und Informationen" geliefert.

8/1149 Mitteilungen über "Vereinigung zur Volksverbindung" in ROM; Anzeichen für Verbindung mit Bischof
19.11.48 HU DAL
(Anima, ROM); Verbindung
HÜTTLS
zu
RÜHLE, ROM.

8/1190 Umorganisation
1.12.48 KEREMEYERS, jetzt ALTMESTER-SMUEZER, Villa Maria-Louise; aktiver
Arbeitsbereich Ungarn-Österreich-Slowakei; Unter-
stellung
KOWARIES
unter
KEREMEYER.
Kaltstellung
HEYS
während dessen Abwesenheit; Zusammentreffen
HÜTTL -
DORODAJEVIC,
der während des Krieges Verbindung mit dem derzeitigen
Leiter der Mitteleuropa-Abteilung des Secret Service
hat. Einigen
HÜTTL
unterstellt.

8/1194 HEY
13.12.48 bestätigt Zusammentreffen mit französischem EB, will
von den Franzosen Pass für Reisen nach Italien er-
halten haben; behauptet, bereits während des Krieges
mit
FRANCO
Verbindung unterhalten zu haben und soll nach Angaben
KEREMEYERS
während der kurzen US-KD-Tätigkeit 300.000 \$ erhalten
haben.

9/1201 Verbindung
5.1.49 HÜTTLS
mit
WINCKLER
und
LOOS,
WINCKLERS
französische und vermutlich englische sowie deutsche
Verbindungen.

9/1236
10.1.49 Politische Aktivität
Dr. Herbert A. KRAUS,
Verbindung mit
HÜTTL,
Konferenz in GRUNDEN am 9.1.49 im Beisein von
Dr. H. A. KRAUS,
Unterstützung der Parteigründung
KRAUS
durch Österreich-Apparat
(KOWARIK-KERNIEVER);
Verbindung
ROHAN
mit
KERNIEVER,
HÜTTL.

9/1348
24.1.49 Dr. Karl v. ZIECKLER
und
Dr. Roman LOOS
werben für US-SD und erwähnen
HÜTTLs
Tätigkeit für diesen.

9/1367
25.1.49 Bericht
NEYSS
über Verbindungen
HAAS-FERRARI
in Italien;
LAUTERBAUER,
Zurückhaltung
HÜTTL;
NEYSS
Besuch an
HÜTTL
um 20.000 S für Spanien-Reise, um Verbindung
PIANCO
zu aktivieren, durch
HÜTTL
abgelehnt; daraufhin Übersiedlung
NEYSS
nach französischer Zone Österreichs;
NEYSS
Zusammenarbeit mit Franzosen.

9/1369
26.1.49 Entfremdung zwischen
HÜTTL
und
JASSER
wegen JASSERS ÖVP-Limie.

9/1374
26.1.49 Verbindung mit
Prof. SCHÖBAUER,
SCHÖBAUERS Mitteilung, dass sich
HÜTTL
in Bestrebungen um Vierte Partei eingeschaltet habe und
Befürchtung, dass ÖVP durch HÜTTL unterrichtet wurde.

2/1452 ND-Tätigkeit
31.1.49 WIECKLERS,
Widerruf
WIECKLERS,
dass zwischen
BORODAJKESVYCE
und
CHRISTIE
(Secret Service) eine Verbindung während des Krieges
bestanden habe.

2/1453 Verpflichtung der Gruppe
31.1.49 KOVARIK,
Herbert KRAUS
durch Flüsterpropaganda zu unterstützen; Verpflichtungen
KRAUS
gegenüber ehemaligen Nationalsozialisten, Unterstützung
KRAUS
durch
ZEMNET-NATSCHEK,
Franz HAIR-MELHOP.

2/1455 Abbruch der Verbindungen
3.2.49 NEIS
zu US und einseitige Festlegung auf französischen ED,
Reiseplanung Italien und Spanien, Desaturation
HÖTTLS
und
KERNHUBER
durch
HET
bei den Franzosen, Feststellung, dass
HÖTTL
an
HET
50.000 S bezahlt habe.

2/1454 6649 über
21.2.49 HÖTTLS
Einstellung zur Widerstandsgruppe "E-Astra", seiner-
seitige Beurteilung
HÖTTLS
durch
Raffael SPANN,
Beziehungen der Gruppe
GÜTSCH -
HÖTTL
("Unternehmen Herzog")
zu Widerständlern.

2/1465 # GAKOTA
22.2.49 im "Unternehmen Franz" (Fallschirm-Einsatz über Südpersien), Verbindung mit
PRILL -
JEDLICKA.

Versuch der Übergabe des Befehlsvorstandes des Gau-Leiters "IEN" an die Kassen, Verbindung
GANOTA -
KOWARIK.
letzterer behauptet,
GANOTA
sollte sich vom MUD PRAG lösen.

Ka. 271

Punkt 10:
Arthur v. GÜLFENBURG (einst
Arthur RICHTER).
SS-Offizier bei Divisionen "Reich" und "Prinzoberberg".
ehemaliger NJ-Führer, arbeitet zeitweilig bei CIC
Salzburg mit
KERNMEYER und MILLER (Dr. SCHWARZ), (SOUČEK-Prozess),
zusammen, Verbindung mit
KOWARIK.
auf Grund früherer NJ-Kameradschaft angenommen.
GÜLFENBURG
brachte laut Feststellung auf Seite 7/8
KERNMEYER
ursprünglich mit CIC SALZBURG
(Mr. ALEXANDER)
in Verbindung.
GÜLFENBURG
gehörte zur "Gruppe 13", die in WIEN vor einem Jahr
in Ungelegenheiten geriet. Weiteres Mitglied dieser
Gruppe soll laut Seite 8
Oskar MEHRWALD.
derzeit Fechtmeister beim Salzburger "Union-Club".
sein. Seite 7 stellt fest, dass
GÖTTSCHEIK
während des Krieges wahrscheinlich Leiter Amt III/VI
Belgrad war und dort in Berührung mit
KLATTOWSKI (KAUER, KLATT)
gekommen ist; diese Verbindung soll nach wie vor
bestehen.

9/1456

22.2.49

Dr. Roman LOOS,
genaue Personalbeschreibung und Verleben sowie Fest-
stellung einer Verbindung aus der Vergangenheit
sowohl zu
HÜTTL
wie auch zur
SOUČEK-Gruppe;
engste Verbindung mit
WINCKLER.

9/1470

22.2.49

Partei- und SS-Nummer
HÜTTL.

9/1479

23.2.49

KERNMEYER
Hauptkorrespondent des "Ost-West-Dienstes" und Mit-
teilung, dass in Deutschland Parallel-Organisation
bestehe.

9/1499

1.3.49

phantastische Planungen

KETS
und unabhängig davon

KERKESSES

zur Befreiung

MINDSZENTYS;

KET

soll von Franzosen den Auftrag erhalten haben, in ROM
Verbindungen deutscher Emigranten und früherer National-
sozialisten zum Vatikan und Staat, zu arabischen
Staaten, Spanien und Lateinamerika zu klären.

9/1521

D
B
7.3.49

KERNMEYER

berichtet, er habe der "Neuen Front" Belastungsmaterial
gegen ÖVP-Funktionäre Oberösterreich übergeben, das
erst später veröffentlicht werden sollte. Se Belastung

gegen

GLEISSNER,

Dr. SCHÖPF,

Nationalrat Dr. KAPFERER;

ebenso berichtet Parteisekretär SPÖ Oberösterreich.

KRAMER,

dass er Belastungsmaterial besitze, wodurch mit ÖVP-

Landessekretär

RESINGER

diskutiert sei.

9/1531

9.3.49

Verwendung der Mitteilungen "KET" an die Österreichische
Staatspolizei; angeblicher Gegensatz

PEANTE'

zu

HÜTTL;

möglicher Zusammenhang

PRAETZ'

mit

KOWARIK

gegen

HÜTTL

auf NS-Basis;

KERNMEYER

stammt aus links-reaktionärer Jugendbewegung Steiermark,
schwenkt erst in WÖLERSDORF zur NSDAP über und wurde

Pressereferent

BURCKELS;

Verbindungen

KERNMEYERS

zur

SOUCEK-Gruppe; frühere Verbindungen KOWARIKS zu

K PONE

(sowjetischer ND).

9/1547

15.3.49

GIMOKLER

ist am 3. und 4.2.49 in SCHLAINING mit Nationalrat

GORBACH

zusammengetroffen und vermittelte dessen Unterredung mit

Dr. Herbert A. KRAUS;
am 8.3.49 ist
GORBACH
mit
BORODAJKEVYČZ,
FÜHRER,
Walter POLLAK
(dieser war früher bei
Dr. HEISS
angestellt, darnach Schrifttumssreferent der Deutschen
Gesellschaft PRESBURG, früher EJ, vertritt jetzt die
Interessen
Dr. Herbert A. KRAUS
in WIEN) zusammengetroffen.

9/1551
15.3.49
Verbindung
Dr. Friedrich HEISS
zu
HÜTTL
und
BORODAJKEVYČZ.
Gleichzeitig Verbindung
HEISS
zu
RESINGER
und ÖVP;
HEISS
hält Material über
REINMANN
(Demokratischer Verlag, LINZ) zurück.

9/1552
21.3.49
REINMANN
und
KERNMEYER
haben am 19.3.49 Besprechung mit Nationalrat
PITTERMANN
im Sekretariat der SPÖ, LINZ. SPÖ werde Koalition
mit ÖVP nicht aufheben, unterstütze aber ÖVP bei
britischer Diplomatie.
KERNMEYER
betont seine NS-Vergangenheit.

9/1622
29.3.49
Brain Trust unter Führung
HÜTTLS
tagt am 19. und 20.3.49 im "Karthotel" GRUNDEIN,
(Namenliste).

9/1651
4.4.49
Unermüdiger Gaufinspektor
SCHÄCHERMEYER,
gehört zur Organisation "Ko". Verbindung
SCHÄCHERMEYERS
mit
Erich KERNMEYER;
Verhältnis ÖVP zu Nationalsozialisten.

Ec 472

Ernst H. TITTEL
KREUZ V. WINKLER,
früherer Mitarbeiter
HÜTTLIS,
in ND
HEYDRICH,
Mitglied des "Herrenbund", wogegen
HÜTTLIS
Mitglied der "Deutschen Turnerschaft" und des
"Deutschen Club".

Ec 474

H. TITTEL
Zusammentreffen mit
KREUZLER
und
SCHÖBERNIS.

2/1674
5.4.49

Konstituierende Generalversammlung des VdU. Im
Vorstand
DR. WINKLER,
in der Geschäftsführung
DR. PASENDORFER,
Verbindung
WINKLERS
zu
GRAP.

2/1671
15.4.49

HEIMES,
KERNMEYER
und
REITZKE
haben vertragliche Besprechungen mit
SCHÄRP,
Eindruck
SCHÄRPS
ist bezüglich
HEIMES
und
KERNMEYER
positiv.
SCHÄRP
stellt fest, dass
HENDERSON
die offizielle Versprechung gegeben habe, dass
britisches Element im Alliierten Rat keine Ein-
wendungen gegen Zulassung des VdU habe und
WASHINGTON zu beeinflussen versuche.